

Erna und die drei Wahrheiten

Nach dem Kinderbuch von Anke Stelling
Für die Bühne bearbeitet von Mathilde Lehmann
PREMIERE 21. MAI 2023 | KLEINES HAUS
URAUFFÜHRUNG | AB 11 JAHREN

Erna Izabella Radić
Annette, Liv Zelal Kapçık
Christoph, Freddie Ben Janssen
Tom, Mattis Levent Kelleli
Rosalie, Jolanda, Uta Dascha Ivanova
Bence, Birger Stephan Hirschpointner

Regie Kirsten Eschner
Bühne Kristin Buddenberg
Kostüme und Ausstattung Denise Schneider
Dramaturgie Mathilde Lehmann
Theaterpädagogik Sebastian Songin
Regieassistenz Theresa Gehring, Anabel Ruiz Moreno
Ausstattungsassistenz Maik Wendrich

Technische Leitung Kleines Haus Bert Lepinski Fachkraft für Veranstaltungstechnik Timo Hagmann, Nicola Hug,
Pierre Schmidt Auszubildende Fachkraft für Veranstaltungstechnik Annika Saskia Schubert, Thomas Bezdek,
Michel Honold Technische Produktionsleitung Kleines Haus Lucas Unverzagt Ausstattungsleitung Lukas Noll
Leitung Ton- und Videotechnik Volker Seidler Leitung Beleuchtung Karin Gebert Kostümwerkstätten Sandra
Stegen-Hoffmann, Doreen Scheibe, Katrin Weiszhaupt Maske Marie-Kathrin Kleier Requisite Thomas Döll Lei-
tung Malsaal Pasquale Ippolito Leitung Schlosserei Erich Wismar Deko und Polsterei Philipp Lampert Leitung
Schreinerei Stefan Schallner

DAS STÜCK

1. Bühnenbild

Lass das Bühnenbild der Inszenierung auf Dich wirken. Wie kommt es beim Spiel zum Einsatz und wie hilft es den Spieler:innen, die Geschichte ihrer Figuren zu erzählen? Beachte hier die verschiedenen Einsatzmöglichkeiten der einzelnen Teile – besonders bei Ortswechseln! Vergleiche Deine Eindrücke mit denen der anderen aus Deiner Klasse oder Arbeitsgruppe – decken sich Eure Beobachtungen?

2. Kostüme

Wie wirken die Kostüme, also die Kleidung der Schauspieler:innen auf Dich? Machen sie einen „heutigen“ Eindruck? Erhältst Du durch sie einen Hinweis darauf, in welcher Zeit das Stück spielen könnte?

Suche Dir eine Figur des Stückes aus und entwerfe, gerne in Farbe, ein neues Kostüm für sie, das ihren Charakter unterstreicht:

3. Die Musik

1. Kennst Du die in der Inszenierung verwendete Musik? Empfindest Du sie für die Zeit, in der das Stück für Dich spielt, als passend?

2. Erstelle mit einer/einem Mitschüler:in für „Erna und die drei Wahrheiten“ eine Playlist mit fünf Liedern, die Eurer Meinung nach ebenfalls gut zur Inszenierung passen würden. Achtet hierbei auf die verschiedenen Situationen, in denen sich die Figuren befinden. Stellt Eure Liste Eurer Lerngemeinschaft vor!

4. Rollenwechsel

Einige der Spieler:innen der Inszenierung wechseln die Rollen. Benenne die Mittel, derer sie sich dazu bedienen!

LERNEN ODER BELEHRT WERDEN?

1 Ernas Schule – die bessere Art zu lernen?

Erna und ihre Mitlernenden gehen auf eine sogenannte Gemeinschaftsschule. Dort arbeiten Kinder und Jugendliche aus verschiedenen Jahrgängen zusammen und selbständig an Lernprojekten. Die Lehrkräfte sind dort eher Lernbegleitende. Sie fördern die Schüler:innen individuell und ermutigen sie zur Eigenverantwortung und sozialem Verhalten.

Sieht so ein Unterricht dem auf Deiner Schule ähnlich? Würdest Du Dir so eine Lernumgebung für Dich wünschen? Mache mit Deinen Mitschüler:innen eine Liste mit Eigenschaften einer Gemeinschaftsschule, die Deine Schule übernehmen sollte und stelle sie Eurer Lehrkraft vor! Welche Eurer Wünsche sind realistisch und können zur Verbesserung der Lernerfolge umgesetzt werden?

Tipp: Mehr Informationen über Gemeinschaftsschulen findest Du im Netz unter:
<https://aegs.de/unsere-gemeinschaftsschule/was-ist-eine-gemeinschaftsschule/>

Unsere Schule sollte diese Eigenschaften einer Gemeinschaftsschule übernehmen:	Das möchten wir nicht mehr an unserer Schule haben:

2 Lernbereiche

Unterscheidet sich Ernas Lernbereich von dem Klassenzimmer in Deiner Schule? Würdest Du letzteres gerne anders gestalten? Fertige mit Deinen Mitlernenden eine Skizze Eures Wunsch-Klassenraums an und diskutiert die Möglichkeit der Umsetzung mit den verantwortlichen Lehrkräften:

1 Nomen est nomen?

„Erna“ ist heutzutage kein besonders verbreiteter Name. Welche Gedanken hast Du, wenn Du diesen Namen hörst? Teilst Du vor diesem Hintergrund Ernas Unbehagen mit ihrem Namen? Nimm auf den folgenden Zeilen Stellung dazu und begründe Deine Aussage!

2 „Ich bin gerne jemand anders“

Erna ist mit vielen Dingen an sich unzufrieden und würde sie gerne ändern. Welche sind das? – Zähle sie unten auf und stelle Dir vor, was Du zu ihr sagen würdest, wenn sie mit Dir ihre Unsicherheiten teilen würde.

Erna: _____ Du: _____

Erna: _____ Du: _____

Erna: _____ Du: _____

3 „... weil du nicht so gut aussahst in dem Kostüm.“

Beantworte die folgenden Fragen und bespreche Deine Antworten in der Gruppe!

1. Wie geht es Erna, als sie erfährt, was die anderen von ihrem Kostüm dachten?

2. Kannst Du Ernas Reaktion auf Jolandas „Beichte“ nachvollziehen und wie würdest Du Dich angesichts dieser Nachricht fühlen?

3. Wer bestimmt eigentlich, wer was anziehen kann und was ist Deine Haltung zu „Kleiderzwängen“? Gibt es etwas, das bestimmte Menschen nicht tragen sollten und warum?

4. Hast Du Dir bereits Kommentare zu Deinem Äußeren anhören müssen? Wie ging es Dir damit und welche Konsequenzen hast Du aus dem einen oder anderen Zwischenfall gezogen?

4 Was passiert, wenn was passiert? – Gerechtigkeit, Schuld und Verantwortung

1. In Ernas Schule wird Wert auf Eigenverantwortung und Teilhabe gelegt. Wie sieht es mit diesen Werten aus, als alle für die Zerstörung der Toiletten bestraft werden? Findest Du diese, in Hessen übrigens verbotene, Kollektivstrafe gerecht und zielführend? Setze Dich mit diesen Fragen in einer Kleingruppe auseinander!

(Hessisches Schulgesetz § 62 Absatz 4: „Kollektivstrafen, die die Schülerinnen und Schüler als Gruppe betreffen, sind unzulässig. Verstöße von Schülerinnen und Schülern gegen ihre Pflichten dürfen nur persönlich geahndet werden.“)

2. Wie könnte eine Maßnahme zur Verhinderung von Zerstörung des Gemeinschaftseigentums aussehen, die die Freiheit einer ganzen Gruppe nicht einschränkt? Entwickle in einer kleinen Gruppe oder zu zweit eine Liste mit fairen Regeln und schlage sie Deiner Klassengemeinschaft zur Umsetzung vor!

3. Würdest Du die angesichts einer Herausforderung wie Mattis' Vandalismus die Wirksamkeit der Leitung in Ernas Gruppe als effektiv oder als der Aufgabe nicht gewachsen bezeichnen? Welche wirksamere und trotzdem demokratische Gestaltung der Lerngruppen könntest Du mit Deinen Mitschüler:innen entwickeln?

4. Erna weiß, wer die Zerstörung in der Schule verursacht hat, will es jedoch nicht sagen. Kannst Du erklären, warum?

5. Wie würdest Du an Ernas Stelle mit dem Wissen umgehen? Begründe Deine Entscheidung!

Wir vom Jungen Theater bedanken uns für Deinen Besuch und freuen uns, Dich bald wieder begrüßen zu dürfen!